

# Medieninformation

49/2026

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 30. März 2026

## 0,2 Prozent realer Rückgang des BIP 2025 in Sachsen

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) verringerte sich in Sachsen 2025 um 0,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (Deutschland: +0,2 Prozent). Damit verzeichnete die sächsische Wirtschaft im dritten Jahr in Folge einen realen Rückgang des BIP. Innerhalb von Deutschland reichte die reale Veränderung des BIP im Vergleich zu 2024 von einem Rückgang um 0,9 Prozent im Saarland bis zu einem Plus von jeweils 1,4 Prozent in Bremen und Mecklenburg-Vorpommern. Deutliche Auswirkungen auf diese preisbereinigten Ergebnisse hatten auch 2025 die gestiegenen Preise. Das BIP in jeweiligen Preisen betrug 2025 in Sachsen knapp 168 Milliarden Euro und war damit um 3,1 Prozent höher als 2024 (Deutschland: +3,3 Prozent).

Bezogen auf das Arbeitsvolumen in Sachsen erreichte das BIP aktuell einen Wert von 60,75 Euro je Erwerbstätigenstunde und entsprach damit reichlich 83 Prozent des gesamtdeutschen Wertes (72,97 Euro je Stunde). In Relation zur Zahl der Erwerbstätigen am Arbeitsort lag der aktuelle Pro-Kopf-Wert des BIP in Sachsen bei 81.957 Euro und repräsentierte reichlich 84 Prozent von der gesamtdeutschen Größe (97.210 Euro je Person).

Sowohl das Produzierende Gewerbe als auch die Dienstleistungsbereiche verzeichneten 2025 in Sachsen reale Rückgänge der Bruttowertschöpfung (BWS) im Vergleich zum Vorjahr. Dabei wurden die preisbereinigten Verluste von -1,3 Prozent im Verarbeitenden Gewerbe noch von den Einbußen im Baugewerbe in Höhe von -4,7 Prozent übertroffen. Innerhalb des Dienstleistungssektors konnte nur der Bereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation einen realen Anstieg der BWS in Höhe von 1,0 Prozent verbuchen. Im Bereich Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung und Gesundheit verringerte sich die BWS minimal um 0,1 Prozent. Deutlicher fiel der reale Rückgang der BWS mit -1,2 Prozent im Bereich Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleistungen aus. Die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei erreichte 2025 ein preisbereinigtes Wachstum der BWS um 17,9 Prozent.

**Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410**

**Daten sind für das Land Sachsen sowie alle Länder und Deutschland erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:**

<https://www.statistik.sachsen.de/html/bruttoinlandsprodukt-bruttowertschoepfung.html>

<https://www.statistikportal.de/de/vgrd> und

**VGR-Monitor der Länder:** <https://www.statistikportal.de/de/vgrdl/dashboard>

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

Instagram: statistik.sachsen

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

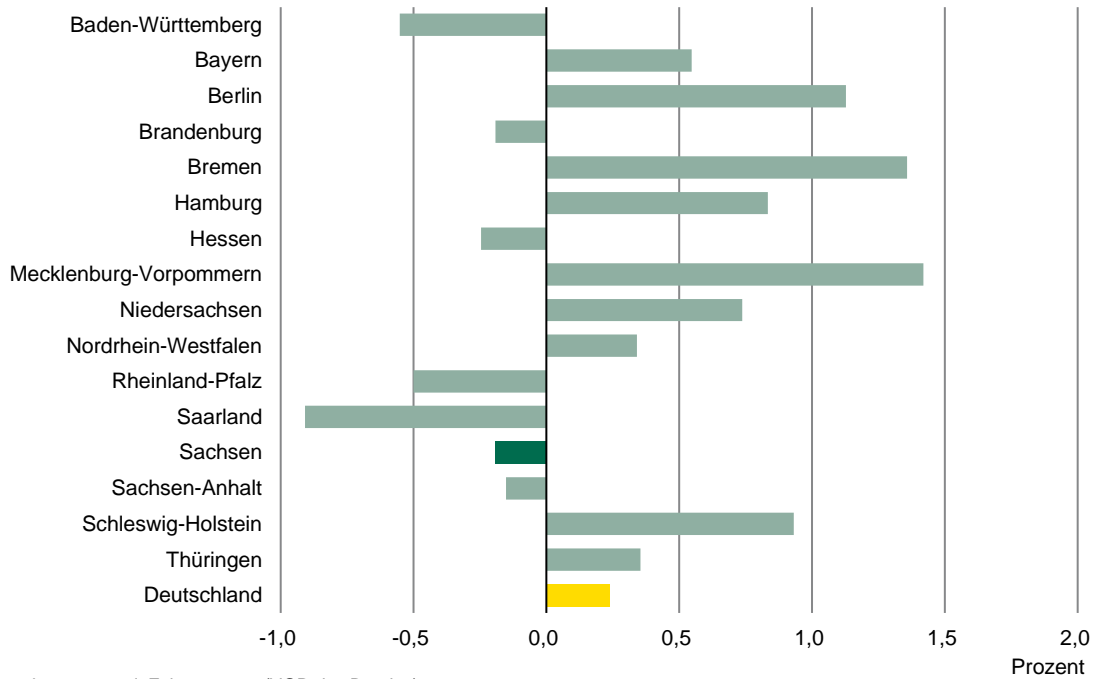
\* Informationen zum Zugang für  
verschlüsselte / signierte E-Mails /  
elektronische Dokumente sowie De-  
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/  
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/datenschutz  
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

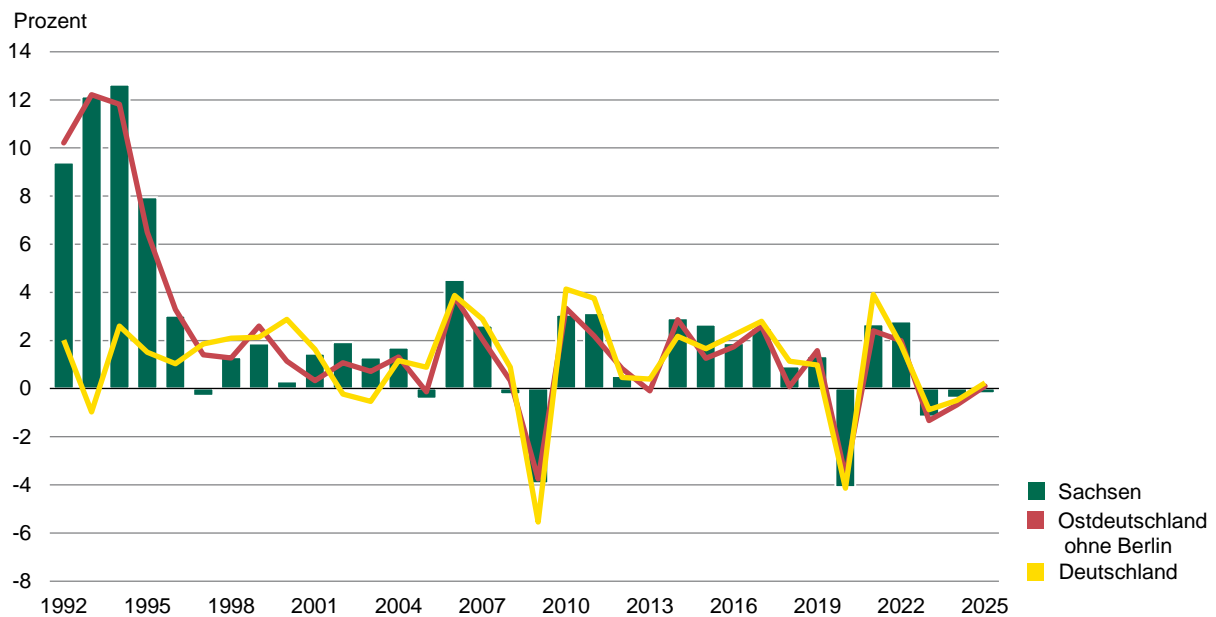
**Abb. 1 Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt 2025 nach Ländern**

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

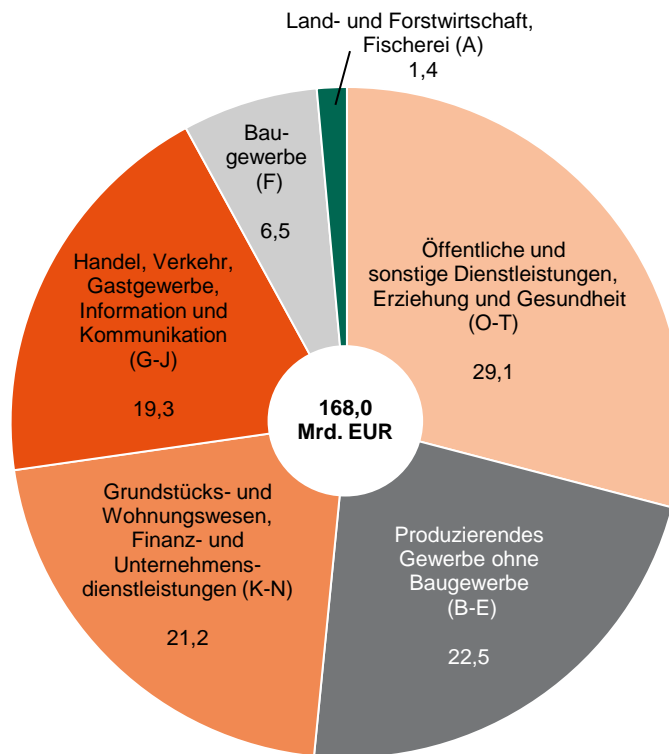


**Abb. 2 Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt ab 1992**

Veränderung gegenüber dem Vorjahr



**Abb. 3 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen in Sachsen 2025**  
Anteile der Wirtschaftsbereiche<sup>1)</sup> an der nominalen Bruttowertschöpfung insgesamt in Prozent



1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).  
Berechnungsstand: Februar 2026 (VGR des Bundes).

**Tab. 1 Bruttoinlandsprodukt 2025 nach Ländern**

Land	In jeweiligen Preisen			Preisbereinigt	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Kettenindex	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Mrd. EUR	%		2020 = 100	%
Baden-Württemberg	667,1	+2,3	14,9	105,86	-0,6
Bayern	824,2	+3,5	18,4	105,93	+0,5
Berlin	218,3	+4,7	4,9	113,50	+1,1
Brandenburg	104,1	+2,7	2,3	104,05	-0,2
Bremen	43,0	+4,2	1,0	109,31	+1,4
Hamburg	168,3	+3,4	3,8	106,16	+0,8
Hessen	382,4	+3,0	8,6	107,53	-0,2
Mecklenburg-Vorpommern	63,6	+4,5	1,4	104,98	+1,4
Niedersachsen	399,4	+3,7	8,9	103,50	+0,7
Nordrhein-Westfalen	909,4	+3,4	20,3	101,90	+0,3
Rheinland-Pfalz	185,3	+2,5	4,1	101,87	-0,5
Saarland	43,2	+2,4	1,0	97,41	-0,9
<b>Sachsen</b>	<b>168,0</b>	<b>+3,1</b>	<b>3,8</b>	<b>103,72</b>	<b>-0,2</b>
Sachsen-Anhalt	81,8	+2,8	1,8	97,58	-0,2
Schleswig-Holstein	131,2	+3,9	2,9	100,77	+0,9
Thüringen	80,6	+3,7	1,8	101,01	+0,4
<b>Deutschland</b>	<b>4.469,9</b>	<b>+3,3</b>	<b>100</b>	<b>104,60</b>	<b>+0,2</b>
Westdeutschland mit Berlin	3.971,9	+3,3	88,9	104,86	+0,3
Westdeutschland ohne Berlin	3.753,6	+3,2	84,0	104,40	+0,2
Ostdeutschland mit Berlin	716,3	+3,7	16,0	105,65	+0,4
Ostdeutschland ohne Berlin	498,1	+3,2	11,1	102,46	+0,1

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.  
Berechnungsstand: Februar 2026 (VGR des Bundes).

Tab. 2 Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen 2025 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	In jeweiligen Preisen			Preisbereinigt, Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Sachsen	
		Mio. EUR	%		
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>2.179</b>	<b>+17,6</b>	<b>1,4</b>	<b>+17,9</b>
<b>B-F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>44.081</b>	<b>+1,1</b>	<b>29,0</b>	<b>-1,6</b>
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe darunter	34.173	+0,9	22,5	-0,7
C	Verarbeitendes Gewerbe	27.171	+0,7	17,9	-1,3
F	Baugewerbe	9.908	+1,4	6,5	-4,7
<b>G-T</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>105.739</b>	<b>+3,5</b>	<b>69,6</b>	<b>-0,1</b>
G-J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	29.367	+2,5	19,3	+1,0
K-N	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleistungen	32.171	+1,6	21,2	-1,2
O-T	Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung und Gesundheit	44.201	+5,6	29,1	-0,1
<b>A-T</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>151.998</b>	<b>+3,0</b>	<b>100</b>	<b>-0,3</b>

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.  
Berechnungsstand: Februar 2026 (VGR des Bundes).